

Ressort: Politik

EU-Parlaments-Vize Lambsdorff will radikale Reform der EU

Brüssel, 02.03.2017, 07:08 Uhr

GDN - Der Vizepräsident des Europäischen Parlaments Alexander Graf Lambsdorff (FDP) hat die Reformvorschläge der EU-Kommission als "staubtrockene Diskussionspapiere" kritisiert: In der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Donnerstag) forderte der FDP-Politiker eine radikale Reform der EU-Behörden selbst. So sollte die EU-Kommission von 28 auf 16 Mitglieder schrumpfen.

"Es muss ein neuer Anlauf unternommen werden, um die Kommission endlich auf eine vertretbare Zahl von Mitgliedern zu verkleinern", sagte Lambsdorff. Bei einer Reduzierung auf 16 Kommissare könnten die fünf großen Mitgliedstaaten - darunter Deutschland - einen ständigen Kommissar stellen. Die übrigen elf Posten könnten zwischen den 22 kleineren Mitgliedstaaten im Zuge der Rotation aufgeteilt werden. "Der Austritt Großbritanniens aus der EU bietet außerdem die Chance für eine Reform des europäischen Wahlrechts", sagte Lambsdorff. Jeder Bürger sollte demnach zwei Stimmen erhalten - eine wie bisher für Abgeordnete aus den einzelnen Ländern, eine andere für europaweite Listen, wo sich eine Partei EU-weit mit ihrem Kandidaten bewerben könne. "Das würde den europäischen Charakter der Wahl stärken", so der FDP-Politiker. EU-Kommissionspräsident Jean-Claude Juncker hatte am Mittwoch fünf Szenarien für die Zukunft der EU vorgestellt. Diese reichen von einem "Weiter wie bisher" bis hin zu einem Europa der verschiedenen Geschwindigkeiten. Lambsdorff kritisierte zudem die schleppende Debatte über Reformen der EU: "Ausschweifende akademische Diskurse über die Zukunft der EU sind ein Luxus, den wir uns angesichts der akuten Herausforderungen nicht mehr leisten können." Konkrete Schritte seien nötig, um die zahlreichen Krisen zu bewältigen. "Die Bürger erwarten zu Recht eine handlungsfähige Union, die Ergebnisse liefert."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-86038/eu-parlaments-vize-lambsdorff-will-radikale-reform-der-eu.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com